

Kochen, Kochen, Kochen

Das erste Schuljahr war sehr vielfältig. In guter Erinnerung blieb mir der Sporttag, es war sehr anstrengend aber es hat auch irgendwie Spass gemacht. Der Morgen war voll doof und anstrengend. Der Nachmittag hingegen war viel besser, da gab es eine Wasserschlacht. Ich wurde zwar nicht so nass wie manche Mädchen und Jungs, aber ich wurde trotzdem nass und das fand ich toll. Die Projektwoche war sehr abwechslungsreich, ich war in der Gruppe Ernährung und dort durften wir Kochen, Kochen und Kochen. Na ja manchmal war es auch nicht so toll, aber es war sehr lecker!

In diesem Jahr hat sich fast nichts verändert, ausser das ich andere Kolleginnen und Kollegen gefunden habe. Die Noten haben sich auch ein bisschen verändert, im Zeichnen wurde ich schlechter, das fand ich nicht so toll. Mit Daniela und Aferdita hatte ich früher in der 6.Klasse sehr wenig Kontakt gehabt, aber jetzt seit der Oberstufe sind wir meistens zusammen. Das gefällt mir.

Meine Ziele für die 2. Oberstufe sind, dass ich in Mathematik und Sport besser werde und mich mehr anstrengende. Manchmal „gurkt“ mich die Schule nämlich sehr fest an! Meine Wünsche für die 2. Oberstufe sind, dass unsere Klasse einen besseren Zusammenhalt bekommt. Manchmal haben wir überhaupt keinen Zusammenhalt und das finde ich, sollte eine Klasse haben. Niemand von uns sollte ausgeschlossen oder schlecht behandelt werden.

Sharon

Vorfreude aufs Klassenlager

In diesem Jahr hat mir der Schulsilvester (Beachparty) sehr gefallen. Das Tanzen und Essen hat mir so viel Spass gemacht! Das sollte es öfters geben. Ohne die Projektwoche hätte in diesem Jahr nur wenig Spass gehabt. Es hat mir auch sehr gefallen dass ich die Klasse wechseln durfte! Bei Herr Weckemann in der Klasse gefällte es mir sehr. Das Wechseln von der 6.Klasse in die 1.Oberstufe war für mich sehr hart. Vorher war ich an einer Privatschule. Alle Kolleginnen musste ich zurücklassen und in Hittnau nochmals neu beginnen. Zum Glück kannte ich meine Schülerinnen und Mitschüler schon, ich wohne ja schon länger in Hittnau. Ich hatte sehr lange gebraucht bis ich mich an dieser Schule eingelebt hatte, jetzt fühle ich mich sehr wohl in dieser Klasse. Die 6. Klasse war noch ziemlich „easy“, die 1.Oberstufe wurde einiges härter und strenger. Meine Ziele für die 2. Oberstufe sind, viele genügende Noten zu erreichen und weniger Einträge zu bekommen. Ich hoffe, ich finde in der 2.Oberstufe eine Schnupperstelle. Eigentlich habe ich mir noch nicht so viele Ziele für die 2.Oberstufe gesetzt! Ich wünsche mir einfach weniger Hausaufgaben, doch dieser Wunsch wird wahrscheinlich nie in Erfüllung gehen. Trotz allem freue ich mich jetzt schon auf das Klassenlager im September!

Aline

Manchmal locker, dann wieder streng

Ich habe in der ersten Oberstufe ganz viel erlebt. Am Anfang des Jahres war ich froh, das wir einen lockeren Lehrer bekamen. Er war am Anfang strenger, aber es wurde immer besser. Aber sobald es locker wurde, war es plötzlich wieder streng und Herr Weckemann gab wieder viele Hausaufgaben. Ich weiss nicht, warum es so schnell solche Unterschiede geben kann.

Die Hauswirtschaft fand ich nicht so gut, weil ich mich nicht so gut mit der Lehrerin vertragen habe. Aber es war „cool“, dass es ein Wunschkochen gab.

Das frühe Aufstehen und die langen Schultage finde ich nicht so gut. Zudem gibt es mehr Hausaufgaben in der Oberstufe.

Andrin

Gute Zusammenarbeit während der Projektwoche

Mir ist der erste Schultag in guter Erinnerung geblieben. Man ist vom Lehrer und von den Mitschülerinnen und Mitschülern herzlich aufgenommen worden. Während der Projektwoche gefiel mir die Zusammenarbeit mit den anderen. Es wurde einem geholfen, auch wenn man sich nicht so mochte und das ist schließlich nicht selbstverständlich. Man kam dadurch sehr gut vorwärts. Auf der Schulreise hat man sich mit allen perfekt verstanden und hat zusammen gelacht und die Zeit genossen. In der Schule ist das oft weniger so.

Das einzig negative an der Schulreise war, dass gewisse Leute gemobbt wurden, was nicht so sein sollte. Ich finde es schade, dass in unserer Klasse mehr gemobbt wird. Eine Klasse sollte zusammenhalten, egal was passiert. Im

schulischen Bereich wird es halt immer strenger, mehr Prüfungen für bestimmte Fächer, andere Lehrer und man muss sich bald auf die Suche für eine Lehrstelle machen.

Es gibt nicht viele Sachen, die ich mir wünsche, ausser dass wenn Herr Weckemann nicht da ist und eine Ersatzlehrperson kommt, sich die Jungs ganz normal verhalten und es nicht ausnützen, wenn Herr Weckemann nicht da ist. Zudem wünsche ich mir, dass niemand mehr gemobbt wird, weil es macht einem sehr traurig. Man sollte sich so akzeptieren wie man ist.

Angela

Schade, dass uns Herr Herter verlässt

Der erste Schultag in der Oberstufe gefiel mir eigentlich gut, denn endlich war ich in der Oberstufe und somit einen Schritt weiter. Nur dass wir über die Brücke laufen mussten und das Singen hätte von mir aus nicht sein müssen. Den Schulsilvester gefiel mir sehr gut. Warum? Weil er einfach lässig war. Als nächstes kam die Projektwoche. Ich fand es gut, dass wir mal mit anderen Leuten zusammen waren und nicht immer mit denjenigen aus derselben Klasse. Der Sporttag gefiel mir auch sehr gut, vor allem die Wasserschlacht. Die Schulerreise gefiel auch, weil ich es mit Denise, Elias und Mike sehr lustig hatte. Das Wandern machte mir dann gar nichts mehr aus, denn wenn man Schwatzen kann, vergisst man das Wandern. Was mich besonders freut an der Oberstufe ist, dass meine Noten in fast allen Fächern besser geworden sind. Darum gehe ich auch wieder lieber in die Schule. Man arbeitet mit anderen Leute zusammen, denn die Klassen sind anders als die Jahre zuvor. Weil ich mit anderen in der Klasse und auch mit anderen im Sport bin, habe ich andere Freunde gefunden. Ich finde es toll, dass eigentlich alle neue Freunde gefunden haben. Ich hoffe natürlich sehr, dass meine Noten in der 2. Oberstufe gleich bleiben und sich nicht verschlechtern, dass der Kontakt mit meinen Kollegen gleich bleibt und dass wir immer zusammen lachen können. Ich hoffe natürlich auch, dass die neue Lehrerin für Herrn Rusch gut ist. Was ich auch hoffe und wünsche, ist dass die neue Turnlehrerin für Herrn Herter genauso gut ist wie er. Ich finde es schade, dass er uns nach einem knappen Jahr schon wieder verlässt.

Corinne

Das Kochen hat Spass gemacht

In sehr guter Erinnerung habe ich den Schulsilvester, da hatten alle ihren Spass. Besonders gefallen hat mir am Schulsilvester, dass man einfach mit seinen Freunden Spass haben konnte. Auch die Modenschau der Lehrer hat mir sehr gut gefallen. Das Kochen bei Frau Keller hat mir deshalb so Spass gemacht, weil ich auch in meiner Freizeit gerne mal Kochrezepte ausprobiere.

In persönlicher Hinsicht finde ich, habe ich mehr getraut, mich selber zu wehren, wenn mir etwas nicht gepasst hatte. Im Schulischen bin ich mit mir selber auch zufrieden ... klar es könnte immer noch ein bisschen besser werden. Vor allem habe ich mir vorgenommen, in der Geografie noch ein bisschen besser zu werden!

Ansonsten freue ich mich auf die zweite Oberstufe. Nur finde ich es schade, dass wir keine Hauswirtschaft mehr haben. Schade finde ich auch, dass die Oberstufenschüler aus der dritten Klasse gehen. Dann ist sicher nicht mehr so viel los auf dem Pausenplatz. Die neuen Oberstufenschüler in der ersten Klasse finde ich nicht alle gut. Ich finde, die einen von ihnen sind manchmal ein bisschen komisch und mit einigen von ihnen habe ich es nicht gerade besonders gut. Vielleicht ändert sich das ja noch.

Daniela

Viele neue Kollegen gefunden

Der Schulsilvester war sehr gut. Die Projektwoche war auch noch gut. Das Skilager in Scuol war sehr lustig. Ich lernte neue Leute kennen und bemerkte, dass auch Lehrer eine weiche Seite haben. An der Schule fand ich viele neue Kollegen.

In der Schule wurden die Noten zum Teil schlechter oder auch besser. Aber auch das Kochen wurde immer schlimmer und ich bin froh, dass wir im nächsten Jahr keine Hauswirtschaft mehr haben. Ich bekam immer mehr Einträge und fast keine Joker mehr. Ich fand es nicht sehr toll, dass einige mit dem Rauchen anfangen. Ich versuche bessere Noten zu machen, damit ich einen guten Beruf finde.

Elias

Habe bessere Noten

Ich habe in der ersten Oberstufe ganz viel erlebt. Das Beste war, dass wir einen coolen Lehrer bekommen haben, der Vieles locker nimmt, aber wenn es ernst wird, auch sehr streng sein kann. Bei ihm lernt man auch was. Ich finde es ganz gut, dass man die Lehrer wechseln muss, denn wenn man einen Lehrer nicht nett findet, kann man sich noch bei anderen „einschleimen“ ☺

Unsere Klasse ist im Grossen und Ganzen ganz cool und abwechslungsreich. Im Kochen war es immer sehr lustig und wir konnten viel lachen. Das Beste war das Turnen, weil wir immer coole Spiele machten und zwischendurch gab es auch noch eine Wasserschlacht. Herr Maag und Herr Herter fanden es zwar nicht so toll.

Für mich hat sich in diesem Jahr viel verändert. Z.B., dass ich plötzlich so früh aufstehen muss und so viel Schule habe. Aber in der Oberstufe habe ich wieder bessere Noten bekommen!! Ich muss jetzt viel mehr Schulmaterial rumtragen.

Meine Wünsche und Ziele für die zweite Oberstufe sind: Dass ich weiterhin gute Noten habe. Dass ich keine Einträge bekomme. Ich möchte im Werken gute Noten haben für den späteren Beruf. Ich möchte, dass das nächste Jahr auch so gut wird wie die erste Oberstufe. Dass es nicht so lange Tests gibt. Dass ich weiterhin erfolgreich bin. Als letztes möchte ich, dass Herr Weckemann bleibt!!!

Denise

Wasserschlacht am Sporttag

Ein Highlight war die Wasserschlacht am Sporttag, bei der auch Herr Weckemann nass wurde. Ein bisschen doof war, dass wir danach nass Fussball spielen mussten. Auch noch gefallen, hat mir die Projektwoche Xundheit, denn sie war vielfältig und lustig. Eine Woche fand ich ein bisschen zu kurz, weil man sich nicht richtig daran gewöhnen konnte. Was mir während diesem Jahr nicht gefallen hatte, war die Sitzordnung.

Im Schulischen habe ich mich in der Mathe sehr verbessert. Sonst habe ich mich nicht so verändert.

Für die 2. Oberstufe wünsche ich mir eine andere Sitzordnung und dass die Jungs nicht mehr fiese Sprüche rauslassen müssen. Vielleicht mache ich auch etwas falsch, aber ich hoffe nicht. Ich habe auch noch andere Wünsche wie zum Beispiel, dass ich in allen Fächern besser werde, dass das Klassenlager cool wird und dass es nochmals eine Projektwoche gibt.

Sabrina

Mehr Sport im Deutschunterricht

Ich fand das Fussballturnier in Pfäffikon sehr toll, weil wir bis in den Final gekommen sind. Leider haben wir aber dort mit 3 zu 0 verloren. Wir gingen mit den Leuten aus der Turnklasse ans Turnier. Die Wanderung auf den Pilatus war nicht so toll, weil wir viel zu lange wandern mussten. Das Rodeln war dann aber sehr toll. Die Projektwoche war lustig, weil wir keine Hausaufgaben hatten. Es war auch noch sehr toll, dass wir mit Herr Gloor ins Tonstudio gingen.

Ich finde es super, dass ich nicht mehr in der Primarschule bin, weil wir hatten ziemlich viele Hausaufgaben. Sehr positiv finde ich, dass wir in der Oberstufe nicht so viele Aufgaben bekommen. Trotzdem habe ich weniger Freizeit als in der Primarschule, weil ich in Winterthur spiele und weil ich 35 Stunden Schule habe. Das wird manchmal zeitlich sehr knapp. Ich wünsche, dass ich schnell eine Lehrstelle finde, damit ich mich in der 3. Oberstufe nicht mehr so bemühen muss. Ich wünsche auch, dass das Klassenlager lustig wird. Toll wäre, wenn der Sport besser würde. Ich möchte im Deutsch mehr über verschiedene Sportarten erfahren, weil der Sport interessiert mich sehr.

Marco

Habe mich aufs Englisch gefreut

Ich freute mich extrem auf den ersten Schultag in der ersten Oberstufe. Warum wusste ich gar nicht so genau. Ich freute mich aufs Englisch, weil es eine sehr moderne Sprache. Oder aufs Turnen nur mit Mädchen ohne Jungs. Im Turnen war es immer lustig und chaotisch zugleich. Das coolste war die Wasserschlacht am Schluss des Schuljahres. Wir machen immer eine, wenn es warm ist. In der Mathe ist es oft chaotisch zu- und hergegangen. Das Kochen war auch sehr witzig, denn es gab immer verschiedene Gruppen und Reaktionen auf das Essen. Aber es war nicht immer chaotisch im Turnen, in der Mathe oder im Kochen. Am Anfang waren wir meistens scheu und nicht so frech, doch das hat sich mit der Zeit verändert. Wir wussten was die Lehrer nervt, was erlaubt war und was nicht. Manchmal brachten wir den einen oder anderen auf die Palme. Ich denke, dass es sich in der zweiten Ober-

stufe nicht groß verändern wird. Ich wünsche mir für das nächste Jahr, dass es keine Zwischenfälle gibt und dass es so weiter geht wie wir aufgehört haben.

Ramona R.

Habe keine Prüfungsangst mehr

Im ersten Jahr in der Oberstufe erlebte ich viele gute, aber auch einige schlechte Dinge: Der Schulsilvester war einfach super. Wir mussten das Essen machen. Das fand ich nicht so toll, aber die Party danach war dafür umso besser. Es hatte laute Musik, einen „Hänger-Ecken“ und noch vieles mehr... Ein Highlight an diesem Abend, war die Lehrer-Modeschau. Den Sporttag fand ich auch Klasse. Na ja nicht direkt den Sporttag, sondern eher die Wasserschlacht danach!

In dieser Zeit hat sich vieles verändert, schulisch wie auch persönlich:

Schulisch hat sich verändert, dass ich keine Angst mehr vor Prüfungen habe. Die schweren Prüfungen machen mir natürlich immer noch Kopfschmerzen. Die Schule selbst macht mir auch wieder mehr Spaß. Dies liegt wahrscheinlich vor allem an Herrn Weckemann.

Persönlich hat sich auch einiges verändert: Ich habe neue Freunde gefunden. Leute, die ich früher überhaupt nicht leiden konnte, sind nun gute Freunde geworden.

Natürlich ist das nicht das Einzige, was sich verändert hat und es wird nicht das Letzte sein, was sich verändern wird. Ich habe schon einige Ziele für das nächste Jahr, obschon ich noch nicht alle meine Zeugnisnoten kenne. In der Mathematik weiss ich die Noten schon. Als ich diese Erfahrung habe, war ich sehr deprimiert, weil ich eine halbe Note runtergefallen bin. Diese halbe Note will ich im nächsten Schuljahr wieder holen. Das ist mein grösstes Ziel für das nächste Jahr.

Ramona H.

Schulstoff wiederholte sich, wurde aber intensiver behandelt

In diesem ersten Schuljahr in der Oberstufe war viel los und es war sehr aufregend.

Mir persönlich hat eigentlich fast alles gefallen. Der Schulsilvester war eines der besten Dinge in diesem Jahr. Dabei gefiel mir sehr, dass man die Kollegen/innen auch mal von einer anderen Seite kennen lernen durfte oder konnte. Aber nicht nur das schulfrei haben oder die Ferien haben mir gefallen, sondern auch, dass man das Klassenzimmer wechseln konnte und viele verschiedene Lehrer hatte (obwohl der eine oder andere nicht so mein Lieblingslehrer ist). Es hat mir sehr viel gefallen in diesem Jahr aber es hat sich auch Vieles verändert. So zum Beispiel: Alles Schulische was ich bis zu der 6.Klasse gelernt hatte, wiederholte sich und wurde intensiver behandelt. Auch ich persönlich habe mich verändert. Ich wurde viel selbstsicherer und verantwortungsbewusster als vorher. Ich lernte meine Kollegen/innen irgendwie wie neu kennen und das gefiel mir. Aber ich habe auch Sachen, die ich für das nächste Jahr verändern möchte. Zum Beispiel möchte ich in der Mathematik wieder auf eine 5 kommen und mich weiterhin auf die Schule konzentrieren. Auch mit meinen Kollegen/innen und Lehrern möchte ich mich gut verständigen können und eine gute Beziehung aufbauen.

Sybille

Hittnau ist witzig

Das Beste was ich in der 1. Sek erlebt habe, war der Schulsilvester. Dies weil die Musik recht cool und wechselhaft war und wir alle viel zu feiern hatten. Das Schülerturnier in Hittnau war auch sehr spannend zum Zusehen.

Ich finde Hittnau ganz witzig, denn es hat recht viele coole und nette Leute hier. Hingegen auch Komische, die man erst richtig kennen lernen musste. Aber gegen das Ende des Schuljahres hatte ich es eigentlich mit allen recht gut.

Was ich mir von der Schule wünsche, wäre dass wir ein bisschen weniger Hausaufgaben in der Mathematik hätten und dass die Pausen eventuell auch ein bisschen länger wären, so dass man mehr Zeit für die Kollegen und die Freundin hat. Es wäre schön, wenn der Pausenkiosk billiger wäre.

Jens

Das Eintragssystem finde ich schlecht

Mir ist der Schulsilvester besonders gut in Erinnerung geblieben, weil alle getanzt haben und alle riesig viel Fun hatten!!!

Es war auch cool, dass es so viel Essen hatte und dieses sehr gut war und natürlich weil gute Musik lief!!! Es hat mir in der Oberstufe bis jetzt sehr gut gefallen, aber es hat sich auch sehr viel verändert. Ich hatte bessere Noten in Deutsch, Französisch und Naturkunde. Es wurde in der Schule witziger, weil wir mehr Leute waren als in der sechsten Klasse. Zudem haben wir mehr „Scherzkekse“ in der Klasse als früher. Ich finde es schlecht, dass es das Eintragungssystem gibt. Ich möchte weniger Einträge kassieren, weil das nicht gut für die Bewerbung ist. Ich fand es gut, dass ich mit nur einem Fehler die Töffprüfung bestanden habe. Ich wünsche mir, dass das Klassenlager gut verlaufen wird und dass ich gesund bleibe.

Mike

Im Trainingsanzug in die Schule gehen

Der erste Tag in der Oberstufe ist mir in guter Erinnerung geblieben, weil ich nicht mehr in die Primarschule gehen musste. Dass wir über die Brücke laufen mussten, fand ich nicht so gut. Die Projektwoche habe ich toll gefunden, da wir jeden Tag getanzt und Theater gespielt haben und dass wir im Trainingsanzug in die Schule kommen durften. Die Schulreise fand ich trotz dem Wandern toll. Besonders das Rodeln und das „Baden“ im See haben mir sehr gut gefallen. Der Spotttag fand ich cool, weil ich im Hochsprung 1.25m hoch sprang. Ich fand es toll, dass wir einfach mal einen Tag Sport machen konnten, ganz ohne Schule. Am Nachmittag hat mir die Wasserschlacht mit den Oberstufenlehrern sehr gut gefallen. Die Sitzordnung neben Corinne und Angela fand ich einfach Klasse, weil ich mich neben Corinne, wie auch neben Angela sehr gut konzentrieren kann.

Für mich hat sich folgendes verändert: Ich gehe jetzt wieder gerne in die Schule. Früher war die Schule für mich eine Qual, weil ich oft nicht draus kam. Ich habe wieder bessere Noten, weil ich wieder gerne lerne. So komme ich besser draus und verstehe, was an der Prüfung kommt. Ich habe in der Klasse neue Kolleginnen gefunden, da ich nicht mehr mit den gleichen Schülerinnen in der Klasse bin wie früher. Das finde ich gut.

Ich wünsche mir, dass das so bleibt. Ich wünsche mir auch, dass meine Noten gleich bleiben, so dass ich meine Leistungen halten kann. Ich hoffe, die neue Lehrerin für Herrn Rusch ist nett und kann mir die Mathematik gut erklären, so dass ich draus komme. Ich wünsche mir, dass wenn Herr Weckemann mal weg ist, die Ersatzlehrer unsere Klasse im Griff haben, so dass ich mich konzentrieren kann. Ich hoffe sehr, dass ich Schnupperlehrstellen finde und ich eine Ahnung habe, was ich werden will. Ich wünsche mir, dass das Klassenlager cool wird und dass ich im Klassenlager andere Mädchen oder Jungs aus unserer Klasse besser kennen lerne. Ich hoffe, dass wir alle Spass haben.

Nathalie

In der 1. Oberstufe gibt es nicht nur Plausch

In der ersten Oberstufe war für mich sehr viel los. Denn am Anfang hatte ich bei Frau Fiori Schule und das war sehr stressig für mich. Doch dann kam ich zu Herrn Weckemann in die Klasse und jetzt geht es viel besser. Ich fand es auch toll, dass wir eine Projektwoche machten und die Musikgruppe ins Tonstudio durfte, wo wir es sehr lustig hatten. In unserer Klasse hatten wir auch einen sehr tollen Sporttag. Wir hatten es in der Gruppe sehr lustig und konzentrierten uns nicht so auf den Sport. Auch das Basketball und die Wasserschlacht am Schluss gefielen mir.

In der 1. Oberstufe gibt es nicht nur Plausch, sondern auch sehr anstrengende Arbeit, denn es gab viel mehr Tests und auch mehr Hausaufgaben. Im Geografie- und Geschichtsunterricht wird es erst jetzt richtig spannend, weil wir jetzt nicht nur basteln und zeichnen, sondern zügig durch das Thema gehen.

Als in den Weihnachtsferien meine Tante starb, hatte ich recht Mühe in der Schule und konnte mich nicht mehr richtig konzentrieren.

In der 2. Oberstufe will ich in möglichst viele Berufe hineinsehen, damit ich die interessanten Dinge des Berufslebens sehe. In meinem Zeugnis finde ich einige Dinge nicht so toll, deswegen will ich sie verbessern. Herr Hof gab mir schon gewisse Tipps für die Geometrie, die ich auszuführen versuche. Unser Klassenzusammenhalt finde ich im Moment nicht so toll und fände es cool, wenn wir wieder einen besseren und stabileren Klassenzusammenhalt aufbauen könnten.

Priska